

In die Freiheit!

Eine abenteuerliche Flucht durch Mongolei
und Mandchurei

von Egon von Stern

Mit 6 Bildern und einer Kartenskizze

Geheftet 6.50 M., in Ganzleinen 8 M.

Rabatt 35 %, Partie 11/10

Ⓜ

R. Eisenschmidt

Verlagsbuchhandlung

Berlin NW 7

Mittelstrasse 18

Der Wirklichkeit entsprechende Illustrationen von Künstlerhand erhöhen den Reiz des ausserordentlich spannenden Werkes, das in knapper, schlichter und daher doppelt packender Sprache die Leiden, Freuden, Hoffnungen, Enttäuschungen, Entbehrungen und Gefahren eines tapferen deutschen Reitersmannes schildert, den seine Irrfahrten auf der Flucht aus Kriegsgefangenschaft durch zum Teil unerforschte Gebiete des fernen Ostens führten. Die Fülle der wechselnden Erlebnisse auf weitabgelegenen, fremdartigem Schauplatz rollt vor dem Leser ab wie ein fesselnder Film, doch stärker im Eindruck, weil hier nichts inszeniert, nichts gekünstelt, sondern alles von Schicksalshand geleitet und erweislich wahr ist.

Das einzigartige Buch erweitert den Gesichtskreis des Lesers, der es nicht aus der Hand legt. So wird es für Jung und Alt so recht zu einem Weihnachtsbuch, das auf keinem Gabentische fehlen sollte.

Verlag von FRANZ DEUTICKE in Leipzig und Wien

Soeben ist erschienen und liegt versandbereit:

Der Mensch im Eiszeitalter

I. Teil: Der Weg zur relativen Chronologie des Eiszeitalters

II. Teil: Entwurf einer historischen Geologie des Eiszeitalters

Von Josef Bayer

Direktor der anthropologischen und der prähistorischen Abteilung des Naturhistorischen Museums in Wien

502 Seiten auf Kunstdruckpapier

Mit 1 Tafel in Farbendruck und 220 Abbildungen im Text. Preis brosch. M. 24.—

Der III. Teil: Der fossile Mensch und seine Kultur, erscheint 1927.

Mit diesem Werke setzt sich der Verfasser mit den bis jetzt herrschenden Chronologiesystemen des Eiszeitalters auseinander, die von ihm vollkommen umgestossen werden, und begründet sein neues System, das, wenn auch noch vielfach angefochten, doch immer mehr und mehr Anerkennung findet. Diese grossangelegte Monographie ist das Ergebnis seiner jahrelangen Studien und Arbeiten zur Erforschung des Diluviums, die ihn zur Aufstellung seines Chronologiesystems führten, das endlich Klarheit in die so verwickelt erscheinenden Verhältnisse des Quartärs bringt.

Jeder an der Vorgeschichte der Erde Interessierte wird sich mit diesem Buche auseinandersetzen müssen, so dass als Käufer nicht nur jeder Urgeschichtsforscher, Geologe und Paläontologe, sondern auch ein Grossteil der Geographen, Zoologen und Botaniker in Betracht kommen.

Bei dem grossen Aufsehen, das der neueste Fund Bayers, die 2. Venus von Willendorf, vor kurzem in der ganzen Welt erregt hat, kann das Buch des lebhaftesten Interesses sicher sein.

Er erscheint in 2 Lieferungen, von denen die erste (Teil I u. II) die zur Erforschung der fossilen Menschheit unbedingt notwendigen Grundlagen und Voraussetzungen, das Milieu im weitesten Sinne des Wortes, gibt, während die zweite, im nächsten Jahre erscheinende Lieferung (Teil III) den fossilen Menschen selbst und seine Kultur behandeln wird.

Der Bezug der 1. Lieferung (Teil I u. II) verpflichtet zur Abnahme des gesamten Werkes.

Hochachtungsvoll

Leipzig und Wien, im Dezember 1926.

Ⓜ

Franz Deuticke.